

April 2015 / 35. Jg. / Nr. 4

Mitteilungsblatt

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde
Neftenbach





Der Gemeinderat hat das Wort...

Unser Gemeindeschreiber Kurt Nafzger geht in Pension

Als vor neun Jahren die Position des Gemeindeschreibers in unserer Gemeinde neu besetzt werden musste, bewarb sich eine ganze Reihe von Kandidaten, die der Gemeinderat in einem breiten Evaluationsverfahren prüfte. Mit diesen bewarb sich auch Kurt Nafzger, der damalige Werksekretär der Gemeinde, den ich persönlich damals als erst kurze Zeit amtierender Gemeindepräsident noch nicht sehr gut kannte.



Und siehe da, nach Abwägung aller Anstellungskriterien machte er das Rennen. Der Gemeinderat war überzeugt von seiner Kandidatur und wählte ihn sozusagen als Quereinsteiger in dieses verantwortungsvolle Amt. Quereinsteiger deshalb, weil Kurt Nafzger von seiner Ausbildung und seinem beruflichen Werdegang her vorwiegend als Maschinen- und Bauwirtschaftsingenieur HTL in der Privatwirtschaft tätig gewesen war.

Aber er überzeugte durch seine breiten Erfahrungen im In- und Ausland in leitenden Funktionen und im Projektmanagement auf den Gebieten der Energie- und Bauwirtschaft. Das Grundwissen eines Gemeindeschreibers in der Verwaltungstätigkeit und im grossen Meer der gesetzlichen Vorschriften erwarb sich Kurt Nafzger in kurzer Zeit und brachte auch unternehmerische Aspekte in die amtliche Geschäftstätigkeit.

Ich hatte das Privileg acht Jahre in meinem Amt als Gemeindepräsident auf die hervorragenden Dienste von Kurt Nafzger in allen Belangen zählen zu können. Wir haben zusammen Konzepte, Visionen und konkrete Projekte für die Gemeinde erarbeitet und manchmal auch ausgefochten. Denn wir konnten wunderbar diskutieren und miteinander streiten. Im Gemeinderat hiess es manchmal, wir seien wie ein altes Ehepaar!

Er war auch an den Gemeinderatssitzungen im Interesse der Gemeinde und der Verwaltung immer ein guter Partner und manchmal ein ziemlich „harter

Brocken". Anschliessend konnten wir aber immer sofort wieder in der normalen Tonstärke und freundlich miteinander umgehen. Wir alle haben Kurt Nafzger sehr schätzen gelernt und können nach neun Jahren in seinem Amt als Gemeindeschreiber feststellen, dass sich unsere Verwaltung sehr professionalisiert hat. Zum Beispiel mit der Einführung der Qualitätssicherung, der Festlegung der wichtigsten Verwaltungs- und arbeitstechnischen Abläufe innerhalb der Verwaltung und in der Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat durch eine ganze Reihe von Organisationsreglementen und Richtlinien. So konnte die Aufteilung der strategisch-politischen Führungsebene durch den Gemeinderat und die operative Verwaltungsebene durch die Geschäftsleitung bereits weitgehend verwirklicht werden.

Das Feld für seinen Nachfolger ist breit abgestützt und gut vorbereitet, so dass Kurt Nafzger Ende April entspannt in den wohlverdienten Ruhestand oder bei ihm besser „Unruhestand“ treten kann.

Im Auftrag des Gemeinderates möchte ich Kurt Nafzger für seine wertvolle und jederzeit professionelle und freundliche Zusammenarbeit herzlich danken. Dasselbe darf ich bestimmt auch im Namen der Geschäftsleitung und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde tun. Wir alle wünschen Kurt Nafzger eine schöne, von grosser Freiheit erfüllten Zeit zusammen mit seiner Ehefrau Maya und seiner Familie und noch viele Jahre bei guter Gesundheit und mit immer noch grosser Tatenkraft.

Mit freundliche Grüssen

Manfred Stahel

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Neftenbach

Strassensanierungen 2015 / Arbeitsvergabe Tiefbau

Die durchgeführte Strassenzustandsanalyse zeigte auf, dass folgende Strassen saniert werden müssen: Huebweg / Unterhueb, Wartguetstrasse 2. Teil / Talgut, Huebstrasse 4. / 6. Teil und die Zufahrten Höfe Würten / Lantwis. Aufgrund einer Ausschreibung im Einladungsverfahren und anhand der Zuschlagskriterien werden die Strassensanierungsarbeiten gemäss Angebot vom 05.02.2015 zu CHF 479'922.05 inkl. MwSt. an WISTRAG, Scheideggstrasse 30, 8401 Winterthur vergeben (im Budget 2015 enthalten).

Kanalisationsvergrößerung gemäss GEP und Ersatz Wasserleitung gemäss GWP, Haltenstrasse (Winterthurstrasse bis Rosenweg)

Mit dem Anschluss des Quartierplans Halten und der regen Bautätigkeit im Gebiet Wolfzangen, dies auch in Folge der „Inneren Verdichtung“, vermögen die bestehenden Abwassersammelleitungen (Mischsystem) das anfallende Regenwasser nicht mehr abzuleiten. Die dadurch entstehenden Rückstaus im Kanalnetz verursachten schon mehrere Überschwemmungen.

Die bestehende Kanalisationsleitung DN 250/300 mm in der Haltenstrasse muss durch einen grösseren Durchmesser DN 600/700 mm ersetzt werden. Gleichzeitig wird die alte Wasserleitung DN 125 mm, die bereits mehrere Leitungsbrüche hatte, durch eine neue normkonforme Wasserleitung auf DN 150 mm vergrössert.

Der Gemeinderat vergibt aufgrund der Zuschlagskriterien die Tiefbauarbeiten gemäss Angebot vom 30. Januar 2015 zu CHF 707'709.75 exkl. MwSt. an Hüppi AG, Technoramastrasse 10, 8404 Winterthur und den Wasserleitungsbau gemäss Angebot vom 29. Januar 2015 zu von CHF 94'915.45 exkl. MwSt. an Peter Alber AG, Haldenstrasse 9, 8181 Höri (im Budget 2015 enthalten).

Schaffhausen-, Riet-, Seuzachstrasse / Radweg Aesch bis Ruchriet / Bushaltestelle Aesch / Fuss- und Radwegquerung Schaffhausenstrasse / Instandsetzung Fahrbahn und Kreisel durch den Kanton Zürich

Das Tiefbauamt des Kantons Zürich plant im Rahmen der Erhöhung der Verkehrssicherheit den Rad- und Fussweg zwischen Aesch und Riet normgerecht umzubauen und zu verbessern.

Sowohl der Kreisel Aesch als auch die angrenzende Bushaltestelle sind in einem baulich schlechten Zustand und entsprechen nicht mehr den heutigen Richtlinien. Das Projekt sieht deshalb den Neubau des Kreisels in Beton und den behindertengerechten Umbau der Bushaltestelle vor. Ferner ist eine Strasseninstandsetzung der Kantonsstrasse zwischen dem Kreisel Aesch bis Ruchriet geplant.

Das Projekt basiert auf diversen Vorbesprechungen zwischen dem Tiefbauamt des Kantons Zürich, der KAPO (Abteilung für Verkehr) und der Gemeinde Neftenbach. Die einzelnen Projektbestandteile wurden in der Folge unter Miteinbezug der Gemeinde Neftenbach und dem Tiefbauamt des Kantons Zürich verifiziert und teilweise angepasst.

Das Vorprojekt „Radweg, Bushaltestelle Aesch, Fussgängerschutzinseln, Instandsetzung Fahrbahn und Kreisel“ wird gemäss den Plänen und dem Bericht vom 27. November 2014 bzw. 20.01.2015 vom Gemeinderat mit Ergänzungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Manetto Reto / Restaurant im Sportzentrum Pöschenriet

Der Gemeinderat erteilt Herrn Reto Manetto, Obstgartenstrasse 2, 8425 Oberembrach das Patent mit Alkoholausschank für das Restaurant im Sportzentrum Pöschenriet (Schwimmbadrestaurant), Seuzachstrasse, 8413 Neftenbach ab 1. März 2015.

Jagdgesellschaft / Änderungen der Gesellschaft

Die Pächter der Jagdgesellschaft Nefftenbach orientieren den Gemeinderat, dass der bisherige Pächter Peter Giger von Embrach, aus gesundheitlichen Gründen aus der Jagdgesellschaft ausgeschieden ist. Die Pflichten und Rechte der Jäger sind in der Bundesverfassung und im Bundesgesetz über die Jagd und den Schutz wild lebender Säugetiere und Vögel festgehalten:

1. Erhalt der Artenvielfalt und der Lebensräume
2. Schutz bedrohter Tierarten
3. Begrenzung von Wildschäden
4. Angemessene Nutzung der Wildbestände durch die Jagd

Die Jäger achten auf einen gesunden Wildbestand, indem sie auf regelmässigen Rundgängen im Revier das Wild beobachten, kranke oder verletzte Tiere erlösen, bei Seuchen eingreifen, bei Wildunfällen ausrücken und in strengen Wintern das notleidende Wild füttern. Sie helfen dem Förster und den Bauern, Wildschäden in Wald und Flur erträglich zu halten. Sie leisten auch Beiträge zum Schutz und zur Pflege der Lebensräume.

Der Gemeinderat genehmigt die Aufnahme von Sandro Bohn von Nefftenbach in die Jagdgesellschaft Nefftenbach. Sandro Bohn erfüllt die gesetzlichen Voraussetzungen zur Ausübung der Jagd im Revier Nefftenbach. Der Gemeinderat wünscht ihm Weidmanns Heil.

Einbürgerungsrichtlinien / Änderungen per 1. Januar 2015

Der Gemeinderat Nefftenbach hat am 6. April 2010 Richtlinien für das Einbürgerungsverfahren erlassen. Aufgrund der revidierten Bürgerrechtsverordnung (BüV 141.11) vom 1. Januar 2015 müssen fremdsprachige Ausländer, die sich in der Gemeinde einbürgern lassen wollen, nachweisen können, dass sie über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen. Bis jetzt konnten die Gemeinden frei entscheiden, ob und wie sie die Sprachkompetenz von Einbürgerungswilligen prüfen wollen. Mit der neuen Regelung soll sichergestellt werden, dass in allen Gemeinden dieselben Regeln gelten. Künftig sollen bei der Beurteilung der Sprachkompetenz Transparenz, Gleichbehandlung und Professionalität gewährleistet sein. Zur Anwendung gelangt der sogenannte Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen (GER). Dabei schreibt der Kanton im mündlichen Ausdruck ein höheres Niveau (B1.1) vor als im schriftlichen Bereich (A2.1) oder bei den Lesekenntnissen (A2.2). Wie die Gemeinden die Sprachkenntnisse testen wollen, ist ihnen freigestellt. Die Prüfungen dürfen allerdings nur von ausgebildeten Fachleuten abgenommen werden.

Die Gesuchstellenden haben ausserdem einen gemeindeinternen Staatskundefest zu absolvieren. Bei einem positiven Ausgang der Prüfungen werden die Kandidierenden und ggf. die im Gesuch eingeschlossenen Kinder vom Einbür-

gerungsausschuss zu einem persönlichen Gespräch bezüglich Integration eingeladen.

Der Gemeinderat setzt die revidierten kommunalen Richtlinien für das Einbürgerungsverfahren ausländischer Gesuchsteller rückwirkend auf den 1. Januar 2015 in Kraft.

Aus den Verhandlungen der Baukommission

Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren wurden erteilt an:

Mühle Peter, Auenrainstrasse 51, Neftenbach; Projektverfasser: Wespi Partner Architekten GmbH, Neftenbach; Abbruch Industriegebäude, Neubau Einstellhalle/Lager, sechs 1½-Zimmerwohnungen für Betriebspersonal und 6 Abstellplätze; Assek.-Nr. 347; Kat.-Nr. 2816, 2817; Weiachstrasse 3a, Neftenbach, I

Toggenburger AG, Schlossackerstrasse 20, 8404 Winterthur; Projektverfasser: P. Frei + Partner AG, 8196 Wil ZH; Einhausung Gossen, neue Bandstrasse; Kat.-Nr. 3241; Allmendstrasse, Neftenbach, I

Baubewilligungen im Anzeigeverfahren wurden erteilt an:

Rehnelt Peter, Untere Breiten 10, Neftenbach; Sitzplatzüberdachung und Verglasung; Assek.-Nr. 1945; Kat.-Nr. 3987; Untere Breiten 10, Neftenbach, W2/25%

Rubolino Giuseppe und Fabienne, Klingenbergstrasse 48, Neftenbach; Projektverfasser: AdRealis Architects AG, 9000 St. Gallen; Carport, Umgebungsneugestaltung; Assek.-Nr. 2040; Kat.-Nr. 4090; Klingenbergstrasse 48, Neftenbach, W2/25%

Güttinger Ernst, Hinterhuebstrasse 2, Neftenbach; Projektverfasser: MBRsolar AG, 9545 Wängi; Photovoltaikanlage; Assek.-Nr. 2089; Kat.-Nr. 4197; Obere Hueb 5, Neftenbach, Lw

Mitteilungen aus Behörden und Verwaltung

Baustelleninfo

Haltenstrasse, Tiefbauarbeiten Kanalisation und Wasserleitung

Für den Ersatz der Kanalisation begann am **Montag, 16. März 2015 die Bauarbeiten** und werden voraussichtlich bis Ende Juli 2015 abgeschlossen sein. Die Bauarbeiten für den Ersatz der Wasserleitung erfolgen voraussichtlich von März bis April 2016. Die Instandstellung des Belags ist im Mai / Juni 2016 vorgesehen.

Während den Bauarbeiten für die Kanalisation zwischen den Liegenschaften Haltenstrasse 10 und 12 muss die Hofzufahrt ab der Haltenstrasse aus bautechnischen Gründen gesperrt werden. Während dieser Zeit erfolgt die Hofzufahrt provisorisch über die Winterthurstrasse. Während den Bauarbeiten wird die Haltenstrasse abschnittsweise wegen bautechnischen Gründen grösstenteils gesperrt. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in den angrenzenden Quartierstrassen zu parkieren. Bitte beachten Sie die entsprechenden Signalisationen. Wir bitten Sie um Verständnis für alle durch die Bauarbeiten verursachten Erschwernisse. Alle an den Bauarbeiten Beteiligten sind bestrebt, Unannehmlichkeiten und Immissionen für die Anwohner möglichst klein zu halten. Anstösser werden gebeten, Hecken und Sträucher bis zum Baubeginn bis hinter die Stellplatten zurück zu schneiden.

Unterteilung und grobe Bauzeiten der 1. Etappe:

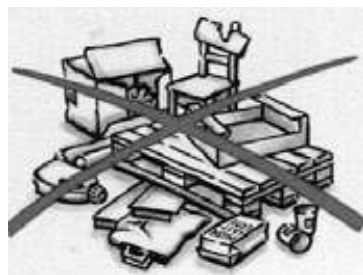
- Kanalisation 1. Teil, Abschnitt Zwischenweg bis Frauenbächliweg (ca. 8 Wo) März bis Mai 2015
- Kanalisation 2. Teil, Abschnitt Frauenbächliweg bis Rosenweg (ca. 10 Wo) Mai bis Juli 2015
- Kanalisation 2. Teil, Sanierungen Hausanschlüsse (ca. 2 Wo) August 2015

Am Bau Beteiligte: Zuständig:

- Werksekretariat Gemeinde Neftenbach: Gaby Meier, Tel: 052 305 06 71
- Bauleitung: Ingenieurbüro Walter Leisinger AG David Kirchmeier / Peter Schalcher, Tel: 052 320 03 20
- Bauunternehmung: Hüppi AG Werner Burkhardt / Simon Wörz, Tel: 052 244 33 77

Feuern – rauchfrei und luftfreundlich

Holz verbreitet Gemütlichkeit, das steht ausser Frage. Beachten Sie bitte beim Verbrennen von Holz in Ihrem Cheminée, im Ofen oder in der Feuerstelle, dass Sie nur naturbelassenes, trockenes Holz wie Scheiter aus Wald und Feld, Reisig, Tannen- und Föhrenzapfen den Flammen übergeben dürfen.



Zum Grillieren im Freien verwenden Sie wie im Haus nur trockenes, unbehandeltes Holz oder Holzkohle und selbstverständlich die richtige Anzündhilfe. Nach dem Anfeuern raucht das Feuer wenig und gibt Ihrem Grillgut seinen typisch würzigen Geschmack. Ganz anders entwickelt sich ein Feuer, wenn Sie Abfälle verbrennen. Auch Kartongeschirr, Papierservietten, Plastikverpackungen, beschichtetes oder verleimtes Holz (Spanplatten) sind Abfälle. In solchen Feuern entstehen gesundheitsschädliche Stoffe, die Sie einatmen oder mit dem Grillgut essen. Und die

7

Umgebung leidet unter diesen Giften mit. Darum ist auch das Verbrennen von Abfall seit Jahren verboten!

AHV-Renten im Jahr 2015 / Antwort auf die häufigsten Fragen

Wie hoch ist die Altersrente?

Wer ab dem Kalenderjahr nach dem 20. Geburtstag bis 64 (Frauen) beziehungsweise 65 (Männer) lückenlos Beiträge geleistet hat, erhält aktuell eine monatliche Altersrente von mindestens CHF 1'175.00 und höchstens CHF 2'350.00. Nebst der Zahl der Beitragsjahre hängt die **Höhe der Rente** auch vom **durchschnittlichen Erwerbseinkommen** ab. Die Renten eines Ehepaars sind begrenzt.

Ab wann erhalte ich die Altersrente?

Frauen erhalten die Altersrente ab dem Kalendermonat nach dem 64. Geburtstag, Männer ab dem Kalendermonat nach dem 65. Geburtstag. Voraussetzung ist mindestens ein volles Beitragsjahr. Für die Auszahlung ist eine **Anmeldung** erforderlich, am besten fünf bis sechs Monate im Voraus.

Kann ich die Rente früher beziehen?

Es ist möglich, die Altersrente ein ganzes oder zwei ganze Jahre früher zu beziehen. Wer die Rente ein Jahr früher bezieht, erhält lebenslang eine um 6,8 Prozent gekürzte Rente. Wer sie zwei Jahre früher bezieht, erhält lebenslang eine um 13,6 Prozent gekürzte Rente.

Für einen Vorbezug ist eine **rechtzeitige Anmeldung erforderlich**: Wer zum Beispiel am 15. August 63-jährig wird und danach die Rente beziehen will, muss die Anmeldung spätestens am 31. August eingereicht haben.

Kann ich die Rente später beziehen?

Es ist möglich, die Rente um bis zu fünf Jahre später zu beziehen. Wer die Rente ein ganzes Jahr später bezieht, erhält lebenslang eine um 5,2 Prozent erhöhte Rente. Bei längerem Aufschub steigt der Zuschlag bis zu 31,5 Prozent.

Gutschriften für Eltern

Für jedes Jahr, in dem die Kundin oder der Kunde Kinder unter 16 Jahren hatte, rechnet die Ausgleichskasse eine **Erziehungsgutschrift** an.

Gutschriften für die Verwandten-Pflege

Für jedes Jahr, in dem die Kundin oder der Kunde pflegebedürftige Verwandte im selben Haushalt betreut hat, rechnet die Ausgleichskasse eine **Betreuungsgutschrift** an. Eine Betreuungsgutschrift ist nicht möglich für ein Jahr, für das die Ausgleichskasse bereits eine Erziehungsgutschrift anrechnet. – Betreuungsgutschriften erfolgen nicht automatisch: Wer pflegebedürftige Verwandte betreut, **meldet dies jährlich** der kantonalen Ausgleichskasse.

COOL GENUG FÜR EIN HEISSES HOBBY?



**DIE ORTSFEUERWEHR NEFTENBACH
BRAUCHT DICH!**

**ES ERWARTET DICH NEBST EINER GUT AUSGERÜSTETEN
FEUERWEHR EINE SPANNENDE AUSBILDUNG UND EINEN
GROSSEN KAMERADSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT**

**MELDE DICH UNVERBINDLICH BEI UNSEREM
KOMMANDANT CHRISTOPH FREI 079 216 11 24
ODER INFORMIERE DICH UNTER
WWW.FEUERWEHR-NEFTENBACH.CH**



Saisoneröffnung im Museum

Das Museum hat auch dieses Jahr wieder einige Neuerungen und interessante Anlässe zu bieten. Geöffnet ist es bis Oktober jeden ersten Sonntag des Monats und am 1. Mai, sowie auf Anfrage für Gruppen unter info@museum-neffenbach.ch oder Tel. 052 315 22 50.

Kurs in Flachs- und Weinanbau

Im Flachs- und Weinbaumuseum findet dieses Jahr ein Flachskurs statt und es gibt noch freie Plätze. Der Flachs- und Weinanbau gehörte bis ins 19. Jahrhundert zum Alltag einer Bäuerin. Dann wurde die Flachsfaser von der Baumwolle abgelöst. In den letzten Jahren kamen die Flachsfaser und damit der Leinenstoff wieder auf, denn sie sind ökologisch, hygienisch, reissfest, nehmen Feuchtigkeit auf und sind angenehm zum Tragen. Die aufwändigen Produktionsschritte haben sich in den letzten 10'000 Jahren kaum verändert, auch wenn Maschinen heute die Arbeit erleichtern.

In Flachskurs werden die Arbeitsschritte gemeinsam durchgeführt. Höhepunkt und Abschluss ist die „Flachsbräuchete“, bei der halb verrottete, unansehnliche Pflanzen in wunderschöne, glänzende Zöpfe umgewandelt werden.

Der Kurs dauert insgesamt sieben Tage. Zusätzlich wird von den Teilnehmerinnen erwartet, dass sie nach Absprache einzelne Stunden einsetzen, um beim Jäten und Kehren mitzuhelfen.

Kursbeginn: Samstag, 11. April 2015 (die weiteren Daten werden am ersten Kurstag mit der Kursleitung abgesprochen).
Kursende: Sonntag 4. Oktober 2015 14-17 Uhr
Kursort: Neffenbach
Auskunft: Maja Gebendinger (Ressortleiterin Flachs), Tel. 079 332 15 56

„Eier tütschen“ am Ostersonntag

Am Ostersonntag, 5. April von 14:00 – 17:00 Uhr, ist das Museum in dieser Saison zum ersten Mal geöffnet. Wir laden Sie ein, beim „Eier tütschen“ Ihr Glück zu versuchen. Zudem erfahren Sie Interessantes und Kurioses über Eier.

„Wenn Reben frieren“, Sonderausstellung ab 1. Mai

Am 1. Mai von 11:00 – 17:00 Uhr, zeigen wir, mit welcher vielfältigen Methoden die Reben vor dem Frost geschützt werden können, zum Beispiel mit Stroh,

Öfen, Helikoptern. Und wir werden auch versuchen, wie vor 100 Jahren Frostschirme aus Stroh zu machen. Dazu gibt es wie üblich eine kleine Festwirtschaft.

Die Ausstellung ist auch am 3. Mai vollständig und anschliessend bis Oktober in kleinerem Format zu sehen.

Die „Rothfarb“ an der GewerbeExpo

An der GewerbeExpo, 29. - 31. Mai, zeigen wir eine kleine aber spannende Ausstellung zur Neftenbacher Rothfärberei, die vor genau 200 Jahren gegründet worden ist. Mit ihr hat die industrielle Revolution in Neftenbach Einzug gehalten.



Sind Sie interessiert an der Museumsleitung?

Das Flachs- und Weinbaumuseum Neftenbach beschäftigt sich mit der Alltagskultur im 19. bis Anfang 20. Jahrhundert. Schwerpunktthemen sind Weinbau und Flachs. Ein weiterer Bereich ist die Ortsgeschichte.

Wir suchen eine Person, die gemeinsam mit den Bereichsleiter/-innen das Museum weiterentwickelt, die Tätigkeiten der Bereiche koordiniert und das Museum in der Kulturkommission vertritt.

Sind Sie unser neuer «Museumsleiter/-in» und haben Sie Lust einem innovativen Team vorzustehen? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung oder per Mail bis 30. April 2015 an:

Kulturkommission Neftenbach / Präsidium

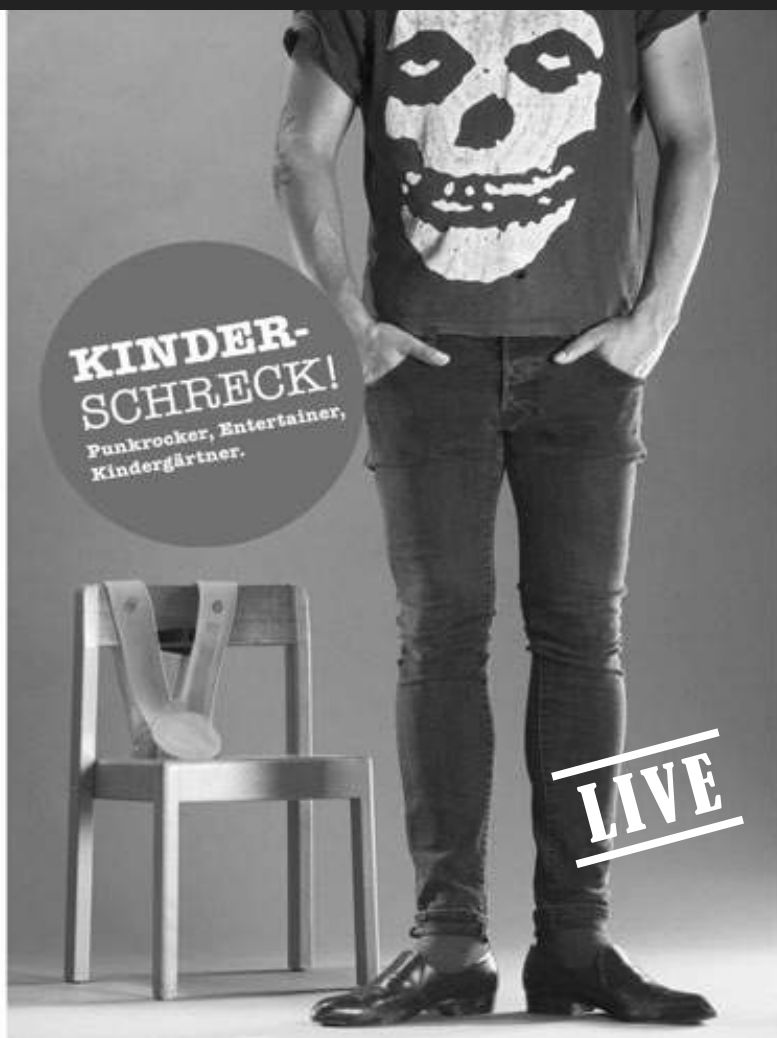
Daniel Spiegel

Aspacherstrasse 7, 8413 Neftenbach

d.spiegel@hispeed.ch



Die Kulturkommission Neftenbach präsentiert:
Das Soloprogramm von Dominic Deville



Samstag, 2. Mai 2015, 20.00 Uhr
Schulanlage Ebni Singsaal, Neftenbach

Freier Eintritt, Kollekte



Unsere nächsten Veranstaltungen

Geschichtezyt: **Mittwoch, 8. April, 16:30 - 17:00 Uhr**
für Kinder von 4 – 7 Jahren

Spielabend: **Freitag, 10. April, 19:00 – 22:00 Uhr**
für Erwachsene

Alle Daten und weitere Informationen auf www.bibliothek-neftenbach.ch und in der Bibliothek

Öffnungszeiten über Ostern:

Donnerstag, 2. April 15:00 – 18:00 Uhr

Karfreitag, 3. April geschlossen

Samstag, 4. April geschlossen

Ostermontag, 6. April geschlossen



News aus der Jugendarbeit Neftenbach

Keine Mittelstufentreffs während den Schulferien!

Die Erfahrungen der letzten Schulferien haben gezeigt, dass das Angebot des Mittelstufentreffs an den Mittwochnachmittagen nicht genutzt wird. **Aus diesem Grund bleibt der Jugendtreff während den Schulferien am Mittwochnachmittag jeweils geschlossen!** Wir danken Ihnen für das Verständnis.

Active Teen

Am Samstag, 11. April von 18:00 -22:00 Uhr, findet das letzte Indoor-Active Teen in der Mehrzweckhalle Auenrain statt. Wir freuen uns auf eine erneut rege Teilnahme! Während des Frühling-Sommerhalbjahres verlegen wir unsere sportlichen Aktivitäten dann an die frische Luft und hoffen dabei auf ein mildes und trockenes Klima... ☺☺

ACTIVE TEEN

Den Samstagabend ganz anders erleben.
Mit Bewegung, Sport und Spass.

Wo: Mehrzweckhalle Auenrain Neftenbach

Wer: Girls und Boys ab der Sekstufe

Wann: Samstag, 11. April 2015
18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Einlass bis 20:00 Uhr



für die Jugendarbeit Neftenbach
Romano Marchesi und Team
Info unter 052 315 24 30



Wir suchen für unseren Jugendtreff:

- ✓ Einen Occassions-Aktenschredder für unser Büro!

Öffnungszeiten im April

Von April bis September öffnet der Jugendtreff abends wieder ab 19:00 Uhr.

Mittwoch:	14:00 - 17:30 Uhr	Für die Mittelstufe, 5. u. 6. Kl. 22. und 29.4. ferienhalber nachmittags geschlossen!!
Mittwoch:	19:00 - 22:00 Uhr	Jugendtreff für die Sek.-Stufe
Donnerstag, 2.4.	Geschlossen	Gründonnerstag
Donnerstag, 30.4.	Geschlossen	Gemeindeinterner Anlass
Do., 9./16./23.	19:00 – 22:00 Uhr	Für die Sek.-Stufe
Freitag, 3.4.	Geschlossen	Karfreitag
Freitag, 10./17./24.	19:00 – 23:00 Uhr	Für die Sek.-Stufe
Samstag, 4.4.	Geschlossen	Ostersonntag
Samstag, 11.4.	18:00 – 22:00	Active Teen MZH Auenrain
Samstag, 18./25.	18:00 - 22:00 Uhr	Für die Sek.-Stufe

Für die Jugendarbeit: Mathias Suremann

Schulpflegemitglied gesucht

Franziska Steiger hat sich über viele Jahre zugunsten von Kindern mit besonderen Bedürfnissen in der Schulpflege eingesetzt. Aus beruflichen Gründen scheidet sie leider diesen Sommer aus ihrem Amt aus. Ich möchte ihr ganz herzlich für ihre geleistete Arbeit danken.

Somit muss das Ressort Sonderpädagogik per 1. August 2015 in der Schulpflege neu besetzt werden. Aufwand und Entschädigung entsprechen etwa einer 20%-Anstellung. Interessentinnen und Interessenten für dieses Amt melden sich in den nächsten Wochen bitte direkt bei mir markus.ruf@neftenbach.ch.

Markus Ruf, Schulpräsident

Flötenlehrperson gesucht

Der freiwillige Blockflötenunterricht für 2.- und 3.-Klässler ist nach wie vor beliebt und aus dem Angebot der Primarschule Neftenbach fast nicht mehr wegzudenken. Der Unterricht findet in kleinen Gruppen mit ca. 5 Kindern statt, vorwiegend in den Randlektionen am Vormittag, d.h. von 8:20 – 9:05 Uhr oder von 11:05 – 11:50 Uhr, zum Teil auch nachmittags von 13:30 – 14:15 oder von 15:20 – 16:05 Uhr.

Per 17. August 2015 suchen wir eine

- **Flötenlehrperson**

für ein Pensum von ca. 6 – 8 Wochenlektionen

Was es dazu braucht:

- ／ wenn möglich ein Flötendiplom oder eine gleichwertige Ausbildung
- ／ die Fähigkeit, Kinder fürs gemeinsame Musizieren begeistern zu können
- ／ pädagogisches Geschick, Geduld und Humor
- ／ viele Ideen für einen abwechslungsreichen, gluschtigen Unterricht

Interessiert?

Bitte nehmen Sie direkt mit Schulleiterin Charlotte Bachmann, Tel. 052 315 35 54 Kontakt auf.

Veloputzaktion der 5./6. Klasse des Heerenweges

Der Winter liegt in seinen letzten Zügen und der Frühling steht vor der Tür. Hinter diversen Türen stehen diverse staubige Fahrräder, die sich darauf freuen, geputzt, gestriegelt und geölt zu werden, so dass sie für ihren Einsatz wieder bereit sind. Diesen Service übernehmen die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe des Heerenwegs am **Donnerstag, 9. April** bei guter Witterung mit Herzblut, um Ihren Drahteseln die beste Pflege bieten zu können.

An folgenden Orten werden Ihre Velos entgegen genommen (und können dort wieder abgeholt werden):

Aesch: Kreuzung Schaffhausen-/Zeughausstrasse am Milchhüsli, 8:30-11:30Uhr,

Hünikon: Kirchweg 10, (Vorplatz Familie Bühler), 11:30-14:30Uhr,

Riet: Kreuzung Ring-/Seuzachstrasse (Vorplatz Ruedi Schweizer), 14:30-17:30Uhr

An allen Standorten steht Ihnen zudem ein Verpflegungsstand mit Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Zusätzlich wird über die Mittagszeit am Standort in Hünikon ein einfaches Mittagsmahl angeboten. Mit dem Erlös wird einerseits eine Primarschule in Liberia, Afrika unterstützt, die es Kindern ermöglicht in die Schule zu gehen, welche sonst keine Chance hätten die nötigen Mittel für eine Ausbildung aufzubringen, andererseits sammelt die Klasse Geld für Ihre Schulreise ins Berner Oberland.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird die Aktion auf Donnerstag, 7. Mai verschoben.

Erste Kongress des Verbandes der Mosaik-Sekundarschulen

Am 25. März 2015 kam es zu einer Premiere: Zum ersten Mal trafen sich Lehrpersonen aus den Mosaik-Sekundarschulen zu einer gemeinsamen Weiterbildungsveranstaltung. Der erste Kongress des Verbandes der Mosaik-Sekundarschulen fand in Neftenbach (ZH) statt. Über 300 Lehrpersonen und Gäste haben an der Veranstaltung teilgenommen.

Wie Sie sicher wissen, verbindet das Interesse an innovativen Schulmodellen mit altersdurchmischten und personalisierten Lernformen die mittlerweile 30 Mitgliedschulen aus den Kantonen Thurgau, St. Gallen, Zürich, Luzern, Nidwalden, Graubünden, Appenzell und Bern. Weitere Informationen zu den Mosaik-Sekundarschulen finden Sie auf der Homepage der Sekundarschule Neftenbach.

Auf dem Programm des Kongresses standen Referate von Professor Dr. Kurt Reusser (Uni Zürich), Michele Eschelmüller (FHNW) sowie Dr. Martin Herold (SOL-Institut) zu Themen des personalisierten Lernens. In über 40 Workshops wurde diese Themen fachspezifisch vertieft.



Evangelisch-reformierte Kirche

Unsere Gottesdienste

Gründonnerstag, 2. April

20:00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl mit Pfr. Daniel Hanselmann, Pfrn. Evelyn Goetschel und Esther Dietrich; Thema: Psalm 30

Karfreitag, 3. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Daniel Hanselmann und dem Frauenchor unter der Leitung von Christine Gut

Ostersonntag, 5. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfrn. Evelyn Goetschel; Musik: Annina Bachmann, Oboe, Doris Schneider, Orgel/Klavier

Sonntag, 12. April

18:30 Uhr Einsingen

19:00 Uhr Taizé-Abend-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Zur inneren Ruhe finden.“ (Psalm 131)

Sonntag, 19. April

09:30 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Pfrn. Evelyn Goetschel; Thema: „Da erkannte sie ihn...“

Sonntag, 26. April

20:00 Uhr Abend-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Was ist Wahrheit?“ (Joh 18,38)

Sonntag, 3. Mai

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Das Grab ist leer – wo ist Gott?“

Jeweils am Sonntagmorgen Kinderhütendienst im Chileträff. Betreuung durch jugendliche Kirchgemeindeglieder.

Jugendgottesdienst

Mittwoch, 15. April

18:00 Uhr für die 6.-Klässler in der Kirche

18:45 Uhr für die 7.-Klässler in der Kirche



Fiire mit de Chliine

Dienstag, 31. März, 7. April und 14. April

Thema: „Rund um Ostern“

Alle Kinder im Vorkindergartenalter und ihre Mütter, Väter und Grosseltern sind herzlich willkommen! Im Mittelpunkt unseres kindgerechten, lebendigen Gottesdienstes steht jeweils ein Bilderbuch zum Thema. Ebenso farbig erzählt wie die Bilder bunt sind! Wir feiern jeweils um 9:30 Uhr in der Kirche. Anschliessend gibt es im Chileträff Sirup, Kafi und einen Z'nüni.

Auf viele leuchtende Kinderaugen freuen sich:

Miriam Cottiaty, Evelyn Goetschel, Irma Hug, Margreth Rahm, de Willi und d'Chilemuus Amalia



Kolibri (ab Kindergarten)

Samstag, 11. April

9:30 – 11:00 Uhr im Chileträff

9:30 – 11:00 Uhr im Schulhaus Herrenweg



Domino (ab 4. Klasse)

Samstag, 11. April

9:30 – 11:00 Uhr im Chileträff



„Gschichte-Höck“ für 5.-Klässlerinnen und 5.-Klässler

Donnerstag, 16. April
16:30 – 17:15 Uhr im Chileträff



Angebote für die Seniorinnen und Senioren im Chileträff

Donnerstag, 9. April
11:30 Uhr Mittagstisch mit anssl. Spielnachmittag im Gasthof Löwen. Abmeldungen bis spät. 7. April an Lydia Kükenbrink, Tel. 052 315 38 34

Donnerstag, 23. April
14:00 Uhr Spielnachmittag

Voranzeige:

***) Donnerstag, 7. Mai**
14:00 Uhr Spielnachmittag

***) Donnerstag, 21. Mai**
14:00 Uhr Spielnachmittag

***)** Bei Neu-Anmeldung oder Absage unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esther Huber, Tel. 052 315 33 77, Natel 079 392 92 56 benachrichtigen.

Mittagstisch-Team und Lydia Kükenbrink

Gemeindeausflug für Seniorinnen und Senioren Dienstag, 28. April 2015

Wieder ist es soweit – unser Ausflug steht kurz bevor!

Wir laden **alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde** (auch diejenigen, die nicht unserer Kirche angehören) sehr herzlich zum Gemeindeausflug ein. Wir freuen uns, wenn Sie an diesem unbeschwerten und mühelosen Ausflug teilnehmen können, der bei hoffentlich schönstem Wetter „ins Blaue“ führt.



Bitte unbedingt gültige ID oder gültigen Pass und Euro mitnehmen.

Kosten: CHF 15.00 pro Person
Der Selbstkostenbetrag wird im Car eingezogen.

Abfahrt: 09:40 Uhr, Aesch, Hünikon, Riet, Tössallmend,
10:00 Uhr, Zwischenweg 10, Neftenbach

Rückkehr: ca. 18:00 Uhr

Beachten Sie die Abfahrtszeiten! Eine Verschiebung ist leider nicht möglich; wir unternehmen unsere Seniorenausfahrt auch dann, wenn nur das "Wetter im Herzen" sonnig sein sollte!

Anmeldung bis spätestens Montag, 13. April 2015 an das Pfarramt Neftenbach, Kirchweg 1, Postfach 221, 8413 Neftenbach. Die Platzzahl ist beschränkt! Die Teilnahme erfolgt gem. Eingang der Anmeldungen.

Voranzeige:

Mitsing-Kantaten-Wochenende in der Kirche Neftenbach

Am 12. und 13. September 2015 wird unter der Leitung des Kantors Martin Wildhaber eine Kantate von Johann Sebastian Bach eingeübt. Dieses Werk wird am Sonntagabend, dem 13. Sept. in der Kirche Neftenbach aufgeführt. Reservieren Sie sich dieses Wochenende, falls Sie gerne bei diesem Projekt mitmachen möchten. Die detaillierte Ausschreibung mit Anmeldung erfolgt Anfang Juni.

Regula Masson



reformierte
kirche neftenbach

PFINGSTEN 2015

GOSPEL CHOR

Ad hoc Chor für den Pfingstgottesdienst Sonntag 24. Mai 2015

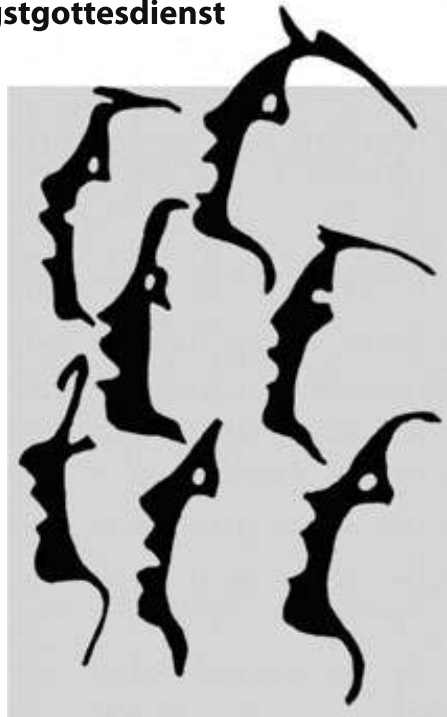
Proben: Mittwoch 6.5. / 13.5. / 20.5.
20 bis 22 Uhr
Samstag 23.5. 16 bis 18 Uhr
in der Kirche

Geleitet wird der Chor von
Andreas Aeppli &
Doris Schneider

Wir suchen **DICH**, Sängerin und Sänger
für dieses Projekt.
Wir singen 4 stimmige Gospels und
Spirituals .
Die Lieder können mit CD oder online
auch zu Hause geübt werden.

Veranstalter: ref. Kirchgemeinde
Neftenbach
Kosten: keine

Anmelden bis 30. April 2015
gospelchor@andreaeaeppli.ch
oder Tel: 079 230 95 12



JETZT ANMELDEN



Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

Mittwoch, 1. April

19:00 Uhr Bussfeier

Donnerstag, 2. April – Hoher Donnerstag

19:30 Uhr Feier vom letzten Abendmahl, Fusswaschung und Übertragung
des Allerheiligsten; Gesang: AdHoc-Chor
Anschliessend Anbetung im Pfarrsaal

Freitag, 3. April – Karfreitag

10:00 Uhr Kreuzwegandacht

15:00 Uhr Karfreitagliturgie

Samstag, 4. April - Karsamstag

21:00 Uhr Feierliche Osternacht; Gesang: AdHoc-Chor
Anschliessend Ostertrunk

Sonntag, 5. April – Fest der Auferstehung

10:00 Uhr Hl. Ostermesse

Bratsche: Natalja Vosnjak

Montag, 6. April

10:00 Uhr Emmausgang von der Kirche zum Chräen

Samstag, 11. April

18:00 Uhr Hl. Messe im Chämi (Breitestrasse 10)

18:00 Uhr Santa Messa in lingua italiana

Sonntag, 12. April – Weisser Sonntag

10:00 Uhr Feierliche Erstkommunion

Flöte: Kerstin Geiser

18:00 Uhr Dankandacht

Samstag, 18. April

18:00 Uhr Hl. Messe in der ref. Kirche Henggart

Sonntag, 19. April

10:00 Uhr Altarweihe durch Bischof Vitus

Anschliessend Fest im Feuerwehrgebäude

Samstag, 25. April

18:00 Uhr HI. Messe im Chämi (Breitestrasse 10)

18:00 Uhr Santa Messa in lingua italiana

Sonntag, 26. April

10:00 Uhr HI. Messe

12:30 Uhr Igbo-Messe

Zum Beichten wenden Sie sich bitte an unseren Pfarrer:

052 315 14 36, benignus.ogbunanwata@kath.ch

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen im kath. Pfarrblatt „forum“.

Im Internet unter www.pirminius.ch, Email pfarrei@pirminius.ch

Emmausgang

Ostermontag, 6. April, 10:00 Uhr, St. Pirminius -> Chräen

Nachdem Jesus ins Grab gelegt worden war, gingen zwei seiner Jünger von Jerusalem nach Emmaus. Dabei gesellte sich der Auferstandene zu ihnen. Wir wollen am Ostermontag, 6. April, einen Emmausgang machen. Unser Weg führt nicht von Jerusalem nach Emmaus, sondern von der kath.

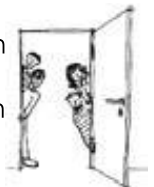
Kirche in Pfunzen zum Chräen in Neftenbach. Besammlung ist 10:00 Uhr vor der Kirche. Dort hören wir die Geschichte aus der Bibel und erhalten während drei Stationen kurze Impulse zur Besinnung. Alle, die mitgehen wollen sind herzlich willkommen! Am Chräen wird ein Feuer zum Grillieren zur Verfügung stehen, falls es regnet auch der Raum. Die Teilnehmer/innen müssen für ihr Essen und Trinken selbst sorgen. Wir gehen bei jedem Wetter!



Ökumen. Treff - offenes Pfarrhaus

Am **14. April** treffen wir uns um **14:00** Uhr im **kath.** Pfarrhaus in Pfunzen. Wir trainieren spielerisch unser Gedächtnis.

Eingeladen sind alle, die Zeit haben! Wenn Sie gerne kommen wollen, aber nicht wissen wie, bitte melden Sie sich bei uns.



G. De Salvador und M. Bieri

Weihe der Kirchengestaltung

Am Sonntag, 19. April, wird Bischof Vitus unseren neuen Altar und unsere neue Kirchengestaltung weihen. Im Anschluss an den Festgottesdienst mit Gospelchor sind alle zum Essen im Feuerwehrgebäude eingeladen. Eine Anmeldung ist nur für die geladenen Gäste erforderlich. Die Kirchengemeinde kommt für die Kosten auf.

Firmung 2016

Am 11. Juni 2016 werden wir wieder eine Firmung feiern. Wir laden alle Jugendliche, die dann in der dritten Oberstufe sein werden, und ihre Eltern zu einem Informationsabend am **5. Mai 2015** um **19:30 Uhr** ins Pfarrhaus ein. Die Themen werden Firmreise, Aufgaben der Firmlinge und der Firmweg sein. Auch ältere Katholiken, die noch nicht gefirmt sind und Interesse haben, sind herzlich willkommen!

Chrischona Neftenbach

Evangelische Freikirche 

Gottesdienste April

Freitag, 3. April um 19:00 Uhr:

Karfreitagsfeier mit Abendmahl / Impuls: Rudi Penzhorn

Sonntag, 5. April um 10:00 Uhr:

Ostergottesdienst mit Abendmahl zum Thema: „Ostern: Wer ist dieser Mensch Jesus? Jesus ist der auferstandene König“ / Predigt: Wilf Gasser / Minis / Kids-Treff

Sonntag, 12. April um 10:00 Uhr:

Sonntigtalk: „Beziehungen“ mit Jacqueline und Ernst Gassmann / Minis/ Kids-Treff

Sonntag, 19. April um 10:00 Uhr:

Gottesdienst zum Thema: „Mythos Beziehungen: Ehe“ mit Jacqueline und Ernst Gassmann / Predigt: Ernst Gassmann / Minis / Kids-Treff Spezial

Sonntag, 26. April um 10:00 Uhr:

Gottesdienst zum Thema: „Mythos Beziehungen: Ehe“ mit Jacqueline und Ernst Gassmann / Predigt: Ernst Gassmann / Minis / Kids-Treff Spezial

Angebot für Kinder:

Chinderhüeti: Baby's und Kinder bis zum Kindergarten werden während dem Gottesdienst in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Der Raum ist für Baby's und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids-Treff: Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 09.50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10.10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt. Während den Schulferien ist jeweils „Kids-Treff-Spezial“.

Jugend

Jugend: Freitag, 17. April um 19:00 Uhr, „H₂O Jugendabend“

Jungschar

Samstag, 11. April um 14:00 Uhr, Jungschar
Jungschi-Programm: www.jungschar-neffenbach.ch

Laufend aktuelle Informationen: www.chrischona-neffenbach.ch

Sonntagsstalk

Ehe – wachsen oder scheitern?!

12. April 2015, 10.00 Uhr

Talk-Gast: Ernst Gassmann
Seelsorger, Berater, viele Jahre in der Eheberatung tätig, seit über 40 Jahren verheiratet mit Jacqueline, 4 Kinder, 9 Enkelkinder. Er kennt Hochs und Tiefs der Ehe aus eigener Erfahrung und aus vielen Beratungsgesprächen. Sie ist für ihn kein romantischer Hafen in den man einmal einfährt und dann klappt alles automatisch.



Alte Schaffhauserstrasse 14, 8413 Neffenbach

 **Chrischona Neffenbach**
Evangelische Freikirche
www.chrischona-neffenbach.ch

Gratulationen

zum 80. Geburtstag

09.04.1935 Krämer Fridolin, Herrgass 10
30.04.1935 Jucker Melanie, Wartgutstrasse 5

zum 85. Geburtstag

26.04.1930 Rehnelt Klara, Seuzachstrasse 23b

zum 86. Geburtstag

12.04.1929 Gebendinger Erna, Zürichstrasse 8

zum 89. Geburtstag

29.04.1926 Spiess Martha, Seuzachstrasse 5

zum 92. Geburtstag

13.04.1923 Tribelhorn Hildegard, Zürichstrasse 8

zum 95. Geburtstag

30.04.1920 Heiniger Helena, Seuzachstrasse 110, Riet (Neftenbach)

Ehejubiläum

Zur Goldenen Hochzeit

03.04.1965 Egloff Emil und Christine, Schulstrasse 24
08.04.1965 Hug Walter und Verena, Krähenweg 1
24.04.1965 Kokl Zdenko und Ruzica, Zelgli 6

Zur Diamantenen Hochzeit

12.04.1955 Krucker Max und Rita, Heimstättenweg 19
23.04.1955 Hofstetter Jakob und Ruth, Luegislandstrasse 1, Hünikon
(Neftenbach)





Mädchen und Tennis – das passt!

Bist du ein Mädchen aus Neftenbach, das etwas Neues ausprobieren möchte?
Machst du gern mit anderen Kindern zusammen Sport?
Hast du Lust, Tennisspielen zu lernen?

Dann bist du bei uns richtig! Wir freuen uns auf dich!

Wir bieten interessierten Mädchen (ab Jg. 2008) einen Tennis-Schnupperkurs in Neftenbach an.

Ab dem 6. Mai 2015 kannst du 4 Mal am Mittwochnachmittag das Spiel mit dem gelben Filzball erlernen. Unsere Trainer werden dich zwischen 13:00 – 18:00 Uhr (jeweils 1 Stunde) in einem Gruppentraining in die Geheimnisse dieser tollen Sportart einweihen.

Unkostenbeitrag: CHF 40.00 / Kind.

Schläger und Bälle werden zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen zu diesem Kurs bitte bis spätestens 12. April bei:
brigittezeit@gmx.ch

Falls du nach dem Schnupperkurs weiter Tennis spielen möchtest, kannst du gerne dem TC Neftenbach mit seiner aktiven Juniorenförderung beitreten.

Gerne nehmen wir auch direkt neue Nachwuchsspieler im Club auf. Infos findet ihr unter: www.tcneftenbach.ch



Hallenwettkampf in Effretikon 7. März 2015

tv neftenbach

Früh morgens trafen wir uns gut gelaunt in Winterthur bei der Milchrampe, wo es später mit dem Zug nach Effi weiterging. Die einen tranken noch einen Kaffee oder einen Energy Drink, um auch wirklich wach zu sein.

Angekommen spazierten wir gemütlich zur Turnhalle mit den ersten Sonnenstrahlen im Gesicht. Zum Einlaufen bewältigten wir die altbekannte „Einlaufrunde“ und bereiteten uns auf den Wettkampf vor.

Die Einen kamen schon bei diesem Warmmachen recht ins Schwitzen. Der Wettkampf startete und wir mussten als erstes möglichst hoch springen. Dank mehreren positiven Überraschungen gelang uns ein genialer Schnitt von 1.65 Meter. Der Beginn war also bereits sehr stark. Wir zogen unsere Leistungen mehr oder weniger über den ganzen Tag hinweg konstant durch und absolvierten die Disziplinen (30-Meter Sprint, Kugelstossen, 3-Hupf) sehr gut!

Über die Pendelstaffette verliere ich keine weiteren Worte, da es beiden Teams nicht gelang, den Stab heil ins Ziel zu bringen. Unser Ziel für nächstes Jahr ist somit gesetzt! Überall sonst erreichten wir einen Platz im vorderen Bereich.



Dies hiess, dass wir sehr viel Essen gewannen, weil anstatt der üblichen Auszeichnungen Naturalpreise verliehen wurden. Insgesamt konnten wir mit dem DTV zusammen 7 Säcke nach Hause tragen. (von Marc Harder)



MVN mal sportlich

Am 8. März genossen wir Musikerinnen und Musiker des MVN einen traumhaften Skitag in Elm. Bei bestem Wetter zogen wir unsere Kurven über die Pisten dieses kleinen, aber feinen Gebiets und pflegten die Gemeinschaft für einmal auch unmusikalisch. Dank Windstille und milden Temperaturen war sogar die Fahrt auf dem uralten Sessellift auf den Steinboden gemütlich und gab Gelegenheit für kameradschaftliche Gespräche. Die Sonne verursachte vor allem auf der Älpli-Terrasse die eine oder andere Rötung, und beim zweiten Skiblock am Nachmittag wurde der Sulz etwas schwerer, doch es blieb gut fahrbar, und sogar die Talabfahrt konnten wir zum Abschluss noch machen. Ein toller Tag in toller Gesellschaft.



GV beschliesst Teilnahme am Eidgenössischen 2016

An der Generalversammlung vom 13. März wurde ohne Gegenstimme beschlossen, nächstes Jahr am Eidgenössischen Musikfest in Montreux teilzunehmen. Damit nimmt der Musikverein wieder eine grosse Herausforderung an, müssen doch ein Pflicht- und ein Selbstwahlstück für einen Bewertungsvortrag einstudiert werden, der von einer gestrengen Fachjury bewertet wird. Neben der musikalischen Komponente beinhaltet ein solches Projekt aber immer auch ein verbindendes Gemeinschaftserlebnis – sei es während der Proben, beim intensiven Probenwochenende oder beim Festbesuch selber, Teamgeist wird gefordert und gefördert, und neben aller Konzentration wird auch der Spass seinen Platz haben.

Ein weiteres sehr erfreuliches Traktandum war die offizielle Aufnahme dreier neuer Mitglieder: Regula Brandenberger (Waldhorn), Stephan Hug (Trompete) und Mattia Spezzacatena (Trompete) haben schon an der letzten Abendunterhaltung mitgespielt, und wir freuen uns, dass sie bei uns bleiben wollen. Herzlich willkommen!

Konzert Gospelchor Rickenbach/ZH

Samstag, 2. Mai 20.00 Uhr, Reformierte Kirche Henggart

Sonntag, 3. Mai 17.00 Uhr, Reformierte Kirche Rickenbach

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder zwei Konzerte zu geben. Das von unserem engagierten Dirigenten Erich Steinmann zusammengestellte Konzertprogramm, wird am Samstag- und Sonntagabend zu hören sein. Erich Steinmann ist ein versierter Dirigent aus, welcher es versteht den Funken auf die Zuhörer überspringen zu lassen. Wir sind eine bunt gemischte Sängerschar und singen mit viel Engagement und Freude Gospels und Spirituals. Auch dieses Jahr werden wir wieder von einer Band einfühlsam begleitet.

Kommen Sie doch an einem der beiden Abende vorbei und erleben sie mit uns einen fröhlichen, musikalischen Abend.

Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörer. Der Eintritt ist frei, es gibt eine freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Ruth Bühlmann, Gospelchor Rickenbach

Mehr über uns erfahren Sie unter: www.gospelchor-rickenbach.ch





Kinderfasnacht Nefttenbach

Bereits zum zweiten Mal konnten wir unseren dorfeigenen Kindermaskenball mit Erfolg durchführen.

Zahlreiche grosse und kleine Fasnächtler haben ihre Kostüme präsentiert, welche zum Teil von den Kindern selber in stundenlanger Bastelarbeit hergestellt wurden. Andere Kinder überliessen das Nähen ihren Eltern oder kauften die „Gwändli“ ganz einfach. Hauptsache der Wunsch der Kinder, einen Nachmittag lang in eine andere Rolle zu schlüpfen, ging in Erfüllung. Dies liessen sich auch viele Erwachsene nicht entgehen und genossen sichtlich das Anderssein.

Aus diversen Gründen war es dieses Jahr unvermeidbar, den Kindermaskenball in Nefttenbach am gleichen Tag wie den Fasnachtsumzug in Pfungen abzuhalten. Dies ist vermutlich der Grund, warum etwas weniger Besucher als letztes Jahr teilgenommen haben. Was nicht heisst, dass weniger Stimmung vorhanden war. Es wurde stark mitgeschunkelt, mitgetanzt, mitgesungen, mitgelacht und mitgefeiert. Die beiden Animations-Bären haben dafür gesorgt, dass alle Kinder von gross bis klein auf ihre Kosten kamen.

Die Helferinnen beim Büchsenwerfen waren pausenlos im Einsatz und bei der Konfettischlacht konnten sich die Kinder so richtig austoben. Dank den vier engagierten Hobbymaskenbildnern, mussten beim Kinderschminken fast keine Wartezeiten hingenommen werden.

Uns, also dem OK ist die Rangverteilung für die Maskenprämierung sehr schwer gefallen und wir hoffen, dass keines der Kinder enttäuscht nach Hause musste weil es nichts gewonnen hat. Bei über 170 Einzel- und 14 Gruppen-Masken fiel uns die Entscheidung sehr schwer.

Herzlichen Dank allen Sponsoren, den beiden Animatorinnen, dem DJ, den Näfbach Guggers, den beiden Abwarten Toni und Andy und natürlich allen grossen und kleinen Helfer/innen welcher Art auch immer!!!



Feedbacks und Anregungen nehmen wir sehr gerne entgegen.

Für das OK Kindermaskenball
Jasmine Aregger

Die am Kindermaskenball **vertauschte schwarze knielange Damendaunenjacke** wurde leider noch nicht gefunden. Wer hat an der Garderobe die falsche Jacke mitgenommen? Bitte fragt auch bei euren Verwandten und Bekannten nach.



Von Erziehung zu Beziehung – ein guter Start in die Teenagerzeit

„Kleine Kinder kleine Sorgen - grosse Kinder grosse Sorgen“!

Dieser Spruch ist Ihnen vielleicht auch schon begegnet! Wenn Eltern mit kleinen Kindern an die Teenagerzeit denken oder Teenager in ihrem Umfeld erleben, kann hier und da schon ein mulmiges Gefühl auftreten. Nicht allen gelingt es, gelassen an diese Zeit zu denken. Ängste können auftreten oder auch die Sorge, wie dieser Entwicklungsschritt den eigenen Kindern gelingen wird. Wir wollen das Beste für unsere Kinder und merken, dass unser Einfluss immer kleiner wird.

Wie gehen wir Eltern mit diesem Umstand um? Welche Möglichkeiten haben wir, unsere Kinder gut in und durch die Teenagerzeit zu begleiten?

Die Referentin Barbara Jäger-Aeppli, selbst Mutter von drei jungen Erwachsenen, ist in dieser Zeit auf das Buch „*Und plötzlich sind sie 13*“ von Claudia & David Arp gestossen und hat auf obige Fragen Antworten erhalten. Das wichtigste Stichwort dabei heisst: Beziehung! Wir sind dieser Zeit nicht einfach hilflos ausgeliefert, wir können sie zusammen mit unseren Kindern gestalten. Das „Projekt 12 ½“ ist eine Möglichkeit, den Übergang vom Schulkind zum Teenager aktiv anzugehen.

Dieser Vortrag zeigt einerseits wichtige Punkte auf dem Weg zu einer guten Beziehung auf und stellt andererseits das „Projekt 12 ½“ von Claudia & David Arp vor. In einem praktischen Teil werden Sie Gelegenheit haben, ihr eigenes Projekt für ihr Kind zu formulieren.

Wir freuen uns auf einen spannenden Vortragsabend mit vielen interessierten Eltern!

Helen Minder
Präsidentin Familienverein Neftenbach

Ein Vortrag für Eltern von Kindern in der Mittelstufe
und alle am Thema Interessierten

Von Erziehung zu Beziehung-

ein guter Start in die Teenagerzeit!



- Datum:** Mittwoch, 6. Mai 2015
Zeit: 19.30 bis ca. 22.00 Uhr
Ort: im Chiletreff der ref. Kirchgemeinde Neftenbach
Kostenbeitrag: pro Person 15.- / pro Elternpaar 25.-
für Mitglieder des Familienvereins kostenlos
Anmeldung: bis Samstag, 2. Mai 2015
bei info@familienverein-nefti.ch

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.
Bitte Anzahl Personen /Paare angeben. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Die Referentin:

Barbara Jäger-Aeppli (1968) ist verheiratet und Mutter von zwei Söhnen und einer Tochter. Als Kindergärtnerin und Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache arbeitet sie an der Primarschule Ganterschwil. Sie ist ausgebildete Exerzitenleiterin und Geistliche Begleiterin.

Samariterübung vom 18. Februar 2015

Angenommen, ich habe Postendienst an einer öffentlichen Veranstaltung. Eine Person kommt zu uns auf den Posten mit folgenden Symptomen: Fühlt sich schwach, ist bleich, schwitzt, ist etwas verwirrt, zittrig, hat Gehstörungen und Angst, da sie nicht weiss was mit ihr los ist. Natürlich nehmen wir dies sehr ernst und probieren, mit gezielten Fragen mehr in Erfahrung zu bringen. Dabei stellen wir fest, dass die Person beim Ausatmen nach Azeton riecht. All diese Symptome könnten auf eine Unterzuckerung (Hypoglykämie) hinweisen. Da die Person ansprechbar ist, geben wir ihr Zucker oder ein zuckerhaltiges Getränk. In diesem Fall waren wir richtig, nach kurzer Zeit geht es der Person schon besser und sie verlässt den Posten mit dem Hinweis, dass sie den Hausarzt zur Abklärung aufsuchen soll. Ja, so könnte es sein. Damit wir mehr über Diabetes wissen, haben wir uns an diesem Abend mit dem Thema auseinander gesetzt.

	normal	erhöht	Diabetes
BZ nüchtern	unter 5,6	6,1-7	über 7,0
BZ nd Essen	7,8 <small>max</small>	7,8-11	über 11,1
Kinder nüchtern	5-8	>8	>9
Kinder nd Essen	5-10	10-14	>14

Diabetes Typ I ist eine Autoimmunerkrankung, dabei zerstören im Blut nachweisbare Antikörper eigenes Zellgewebe in der Bauchspeicheldrüse. Dies ist fatal, da diese Zellen Insulin produzieren sollen, das für den Zuckerstoffwechsel im Körper verantwortlich ist. Diese Form von Diabetes beginnt meist im Kindesalter, es sind aber auch Jugendliche und junge Erwachsenen betroffen. Bei diesem Typ ist man lebenslang auf die Gabe von Insulin angewiesen.

Bei **Diabetes Typ II** verläuft die Erkrankung meist jahrelang im Verborgenen und wird oft nur durch Zufall im Rahmen einer routinemässigen ärztlichen Untersuchung entdeckt oder gar erst durch das Auftreten von ersten Folgeschäden. Die klassischen Anfangssymptome sind zunächst ein vermehrtes Durstgefühl sowie entsprechendes Wasserlassen wie auch Müdigkeit und häufige Haut- und Schleimhautinfektionen, um nur einige Symptome zu nennen. Hier hat man grosse Chancen, mittels Ernährung und Sport die Krankheit in den Griff zu bekommen.




Früher wurde der Typ II oft bei älteren Menschen festgestellt, daher nannte man diesen auch Altersdiabetes. Heutzutage leiden zum Teil oft schon Jugendliche an dem Typ II, was oft auf Übergewicht, wenig Bewegung und falsche Ernährung zurück zu führen ist.

Zahlen aus einer Statistik versetzten uns in grosses Staunen: In der Schweiz sind ca. 500'000 Personen von Diabetes betroffen, 90 % der Diabeteserkrankungen machen den Typ II aus. Weltweit sind 366 Mio. Menschen betroffen und man rechnet damit, dass bis zum Jahr 2030 rund 552 Mio. Menschen an Diabetes erkranken.

Ich denke, dass für alle Teilnehmer die Übung interessant war und jeder etwas für sich mit nach Hause nehmen konnte.

Wie Sie lesen können, lernen wir nicht nur Verbände anzubringen... dies gehört natürlich auch dazu. Möchten Sie wissen, was wir sonst noch so machen? Schauen sie auf unserer Homepage www.sv-pfungen-daettlikon.ch das Jahresprogramm an. Vielleicht möchten Sie einmal reinschauen kommen... Neue Gesichter sind jederzeit willkommen!

Anita Iten



Nothilfekurs (eNothelfer)

Als zukünftiger Motorfahrzeuglenker ist es wichtig, an einer Unfallstelle optimal Nothilfe leisten zu können. Auch im Alltag kann richtiges Erste-Hilfe Wissen Leben retten!
Der eNothelfer bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, die Theorie mittels eLearning am eigenen PC zu erarbeiten. Für das praktische Einüben der Nothilfe besuchen Sie danach einen siebenstündigen Präsenzkurs mit realistisch gestalteten Fallbeispielen.

Unser nächster Kurs:
Donnerstag, 28. Mai 2015, 19:30 – 22:00 Uhr und Samstag, 30. Mai 2015, 07:30 – 12:00 Uhr
Zivilschutzanlage Seebel, Pfungen

Anmeldung und weitere Informationen unter www.sv-pfungen-daettlikon.ch





Neue Parteileitung

Beat Brandenberger ist kürzlich als neuer Präsident der SVP Sektion Neftenbach gewählt worden. Die Wahlberechtigten haben ihn an der Generalversammlung einstimmig dazu ernannt.

Cornélia Amacker hat bereits vor einem Jahr ihren Rücktritt aus der aktiven Parteiarbeit bekanntgegeben. Frau Amacker kann auf eine immense Tätigkeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger zurückblicken. 1994 wurde sie in den Gemeinderat von Neftenbach gewählt und musste das Amt „Tiefbauwesen und Kanalisation“ leiten. In seiner Würdigung hielt Gemeinderat Urs Müller fest: „Für Cornelia Amacker war dies kein leichtes Unterfangen, kannte sie sich doch in diesem Bereich kaum aus. Doch mittels bereitwilliger Unterstützung von Parteikollegen und Sachverständigen gelang es ihr in den darauffolgenden vier Jahren dieser Tätigkeit zu entsprechen. Das Vertrauen innerhalb der Gemeindebevölkerung konnte Cornelia Amacker derart festigen, dass sie 1998 zur ersten Gemeindepräsidentin Neftenbachs gewählt wurde.“



Zwei Legislaturen führte sie die Gemeinde und kümmerte sich um die Finanzen. Zahlreiche Erfolge konnte sie in dieser Zeit verbuchen. So wurde zwischen Winterthur und Neftenbach ein Veloweg gebaut, Schule und Politische Gemeinde wurden 2002 zur Einheitsgemeinde zusammengelegt, die Dreifachturnhalle Ebni wurde gebaut und für die Behördenmitglieder die Pauschalentschädigung eingeführt, was eine Reduktion der administrativen Arbeiten zur Folge hatte. Im Rahmen ihrer Funktion als Gemeindepräsidentin führte sie die Regionalplanung Winterthur und Umgebung als Präsidentin. 1989 bis 2012 war Cornelia Amacker Mitglied der Frauenkommission Bezirk Winterthur, welche sie von 2001 bis 2012 auch leitete.

Der SVP Sektion Neftenbach stand sie seit 2006 vor. Während dieser Zeit sass sie auch im Bezirksvorstand. Die Parteimitglieder sind gespannt wohin die politische Reise unter der jetzigen Führung von Beat Brandenberger führen wird.

Ärztlicher Notfalldienst Winterthur-Nord

April 2015

03.04.15	Dr. med. A. Demarmels, Seuzach	052 335 20 20
04.04.15	Dr. med. W. Baur, Hettlingen	052 316 10 20
05.04.15	Dr. med. M. Patti, Dinhard	052 336 19 38
06.04.15	Dr. med. H. Nüesch, Seuzach	052 335 20 20
11.04.15	Dr. med. A. Demarmels, Seuzach	052 335 20 20
12.04.15	Dr. med. C. Graf, Rickenbach Sulz	052 320 91 00
18.04.15	Permanence / SOS-Ärzte	052 267 01 01
19.04.15	Dr. med. I. Kordish, Elsau	052 363 11 72
25.04.15	Dr. med. B. Meier, Pfungen	052 305 03 55
26.04.15	Dr. med. H. Ohliger, Neftenbach	052 315 18 95

Die Dienstliste kann aktualisiert auf dem Internet unter www.aerzte-winterthur.ch eingesehen werden. Bitte beachten Sie, dass die Notfalldienste jeweils von 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des folgenden Tages dauern.

Betriebsferien

Vom **13. April bis 18. April 2015** bin ich in den Ferien.
Anschliessend bin ich gerne wieder für Sie da.

Karin Eppler Coiffeur
Schulstrasse 62
8413 Neftenbach



KINDERKLEIDER, SPIEL- UND SPORTARTIKEL
BÖRSE
NEFTENBACH

Mittwoch, 1. April 2015
von 14.00 – 16.00 Uhr

Annahme: Dienstag, 31. März 2015 von 19.00 - 20.00 Uhr
Rücknahme: Mittwoch, 1. April 2015 von 20.30 – 21.00 Uhr

In den Freizeit-Räumen der Chrischona Neftenbach
an der Alten Schaffhauserstrasse 14, 8413 Neftenbach

- Jede Grösse separat auf einem Tisch
- Attraktives Angebot von Grösse 56-176
- Kinderspielecke mit Aufsichtsperson
- Kaffeestube für gemütlichen Klatsch und Tratsch

Lassen Sie sich überraschen und überzeugen, wie nützlich so eine Börse sein kann!

Gerne erwarten wir Ihre Kleider, Spiele, Bücher und Sportartikel.

Das Börse- Team

Für Fragen und Bezug der Preisetiketten und Taschen:

Papeterie Kramer GmbH
052 315 30 44
info@papeteriekramer.ch

yvonne.stadler@bluemail.ch
079 383 70 10



Waldspielgruppe Neftenbach Eichhörndli

alles wie bisher, nur der Name ist neu

www.waldspielgruppe-neftenbach.ch

In der Waldspielgruppe Eichhörndli treffen sich Kinder ab ca. 3 Jahren bis Kindergarten Eintritt. Hier können die Kinder den ersten Kontakt mit Gleichaltrigen ausserhalb des Elternhauses knüpfen. Bei uns steht das freie Spiel im Vordergrund.

Eine liebevolle Beziehung zur Natur bildet die Basis für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt. Wir begegnen Tieren und Pflanzen, wir singen, kochen, brätein, klettern, spielen, entdecken und erleben die Jahreszeiten im Wald.

Wann:

Zeit:

Montag mit Mittagessen	9.30 - 13.30h	4h	(ab Sommer 2015 bei genügend Anmeldungen)
Donnerstag	8.30 - 11.30h	3h	
Freitag	8.30 - 11.30h	3h	

Treffpunkt: Friedhofparkplatz Neftenbach

Eintritt: Quartalsweise oder nach Absprache

Kosten: Montag inkl. Mittagessen Fr. 320.00
Donnerstag und Freitag Fr. 250.00 pro Quartal im Voraus

Informationen und Anmeldungen bei:

Sandra Fritschi-Graf
Tel. 052 301 04 17 / 078 826 15 21
sandrafritschi@hispeed.ch





www.gewerbeexpo-neftenbach.ch

Herzlich Willkommen!

An der GewerbeExpo im Gewerbegebiet vis-à-vis der Badi Neftenbach werden rund 70 Aussteller aus Ihrer nächsten Umgebung die neusten Trends, neue Technologien und Innovationen repräsentieren.

Als Tor zum Zürcher Weinland beheimatet Neftenbach bekanntlich sehr gute und prämierte Weingüter. In der einladenden Weinlounge zeigen Ihnen unsere beiden örtlichen Top-Winzer ihre Spezialitäten. Wärmstens empfehlen kann ich Ihnen aber auch einen Besuch im House of Pontresina, unserer Gastregion. Dort können Sie sich unter anderem mit Spitzenlangläufern messen oder Alp-Spezialitäten der Sennerie Pontresina degustieren.

Rahmenprogramm

Unser Bühnenprogramm in der Bogenhalle (Festzelt) ist sehr vielseitig. So präsentieren beispielsweise am Samstag- und Sonntag-Nachmittag Jungtalente aus Neftenbach musikalische Leckerbissen einem breiten Publikum.

Am Samstag Abend spielt zudem die bekannte Partyband „Blue Nights“ zum Tanz auf und an der Rondell-Bar Mitten im Festgelände schenkt unser sympathisches Bar-Team gerne bis tief in die Nacht hinein feine Drinks aus.

Im Rahmen des Sitzbank-Wettbewerbs werden zehn äusserst originelle Projekte präsentiert. Sie als Besucher haben während der Expo die Möglichkeit, für Ihren Favoriten zu stimmen. Am Sonntag ab 16.00 Uhr werden dann die Siegerprojekte ausserkoren.

Wollten Sie Neftenbach schon immer mal aus der Vogelperspektive sehen oder suchen Sie ein originelles Geschenk für Ihre Liebsten? Dann buchen Sie einfach einen Helikopter-Rundflug ab dem Expo-Gelände.

Charmante Gastronomie

Sei es in der Expo-Beiz in der Bogenhalle, im davor liegenden Biergarten oder in der Festwirtschaft beim Hüniker Dörfli - lassen Sie sich durch unser kulinarisches Angebot verwöhnen.

Am Sonntag Morgen bieten wir den Besuchern und Ausstellern zudem einen reichhaltigen Gewerbler-Brunch in der Bogenhalle an. Dieser wird musikalisch umrahmt u.a. mit Alphorn- und Jodelklängen.

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihren Platz für den Gewerbler-Brunch bei unserer Vorverkaufsstelle Papeterie Kramer zu sichern.

Zufahrten Sammelstelle / Grünabfuhr

Bitte beachten Sie, dass aus Sicherheitsgründen die Zufahrten zur Sammelstelle Teggenberg aber auch zum ganzen Gewerbegebiet an der Seuzachstrasse für den motorisierten Verkehr ab Freitagabend bis Sonntagabend (29. - 31. Mai 2015) gesperrt sein wird. Zudem wird die Grünabfuhr am Expo-Wochenende an einem anderen Ort im Dorf platziert sein. Nähere Informationen werden im nächsten Mitteilungsblatt sowie auf unserer Homepage www.gewerbeexpo-neftenbach.ch folgen. Anwohner werden gebeten, die signalisierten Expo-Parkplätze zu benutzen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Im Namen des OK GewerbeExpo 2015 Neftenbach lade ich Sie ganz herzlich ein, uns am Wochenende nach Pfingsten zu besuchen. Lassen Sie sich von den vielen Attraktionen auf dem überschaubaren Raum überraschen.

Patrick Hubmann
OK-Präsident



- A Aussteller
- B Attraktionen
- G Gastronomie
- PP Parkplätze

Walter Wittenwiler
Ihr Fachmann für Rasenroboter

2. Hausmesse

Samstag, 11. April 2015

Sonntag, 12. April 2015

Zeit: 11.00 – 17.00 Uhr



Lassen auch Sie den Traum vom gemähten Rasen wahr werden und besuchen Sie uns an unserer Hausmesse. Auch für Unterhaltung der Kleinen ist gesorgt.

Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich bei Wurst und Getränk über den für Sie passenden Rasenroboter fachmännisch beraten.

**Wir freuen uns auf Sie
Walter & Priska Wittenwiler**

Walter Wittenwiler Rasenroboter, Seuzachstrasse 42, 8413 Neftenbach,
Tel. 079 350 15 88, www.rasenrobi.ch

Velo Weidmann



Velo-Ausstellung

11. und 12. April 2015
10.00 – 17.00 Uhr

**Simplon-TdS-Canyon-
Transalpes-Flyer**

Kinder-Dampf-Zug / Pizza-Wagen

Rankstrasse 15, Neftenbach-Tössallmend, 052 346 20 72
www.velo-weidmann.ch





Veranstaltungstipp

Underwägs «vo puur zu puur» 2015

Dieses Jahr ist der beliebte Grossanlass zu Gast im Bezirk Winterthur. Interessante landwirtschaftliche Betriebe öffnen am Sonntag, 20. September 2015, ihre Türen und Tore für die Bevölkerung. Die Bauernfamilien verwöhnen die Besucherinnen und Besucher mit feinen Köstlichkeiten direkt vom Hof. Ein abwechslungsreiches Aktivitäten-Programm macht den Anlass zu einem tollen Erlebnis für Gross und Klein.

Der Termin – jetzt merken!

Sonntag, 20. September 2015
von 11.00 bis 18.00 Uhr

Die Anreise

Eine ausgeschilderte Velo- und Wanderroute führt auf einer schönen Strecke von Hof zu Hof. Ein Shuttlebus ist im Einsatz, der die Gäste bequem von Ort zu Ort bringt.

Weitere Informationen

www.vopuorzupuur.ch



S' schwarz Brätt

Zu Vermieten

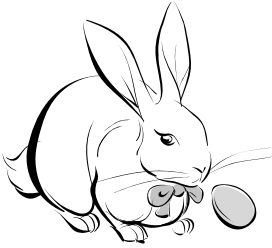
- Nachmieter für eine geräumige 3.5 Zimmer Wohnung m. Balkon per 1. Juni 2015 an der Herrgass 6 in Neftenbach gesucht. Miete CHF 1'455.00 inkl. Nebenkosten (akonto) und Garagenplatz. Die Wohnung wird saniert (in Absprache mit dem Vermieter). Kontakt H. Sandro Bohn, Tel. 079 200 82 16
- 2.5 Zimmer Wohnung an der Zürichstrasse 10 in Neftenbach. Mietzins inkl. Nebenkosten CHF 1'375.00. Auskunft erteilt: BOGA Treuhand + Verwaltung, Tel. 052 301 05 05
- 120m2 Gewerberaum (davon 15m2 Büro) per 3. August 2015 in Neftenbach, Gewerbezone Seuzachstrasse zu vermieten. CHF 1'730.00 inkl. Nebenkosten. Auskunft unter Tel. 079 417 45 95
- Wir vermieten ab 1. Mai 2015 in Neftenbach ein 2.5 Zimmer-Hausteil mit Parkplatz, Gartenplatz und Pergola. Ruhige, sonnige Lage am Waldrand. Miete inkl. NK CHF 1'480.00. Melden Sie sich unter Tel. 052 212 11 77



Dorf-Kaländer

April 2015

Mi	01.04.	14:00-16:00	Kinderkleider, Spiel- und Sportartikel Börse, Neftenbach, Chrischona Gemeindezentrum
Sa	04.04	ab 09:00	Neftimärt
Di	07.04.	09:30	Fiire mit de Chliine, Kirche (s.T.)
Mi	08.04.	16:30-17:00	Gschichtezyt in der Bibliothek (s.T.)
Do	09.04.	s.T.	Veloputzaktion des Heerenweges (s.T.)
		11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, Gasthof Löwen (s.T.)
Fr	10.04.	19:00-22:00	Spielabend in der Bibliothek (s.T.)
Sa	11.04.		Papier- und Karton-Sammeltour
		11:00-17:00	Hausmesse Walter Wittenwiler Rasenroboter (s.T.)
		ab 09:00	Neftimärt
So	12.04.	11:00-17:00	Hausmesse Walter Wittenwiler, Rasenroboter (s.T.)
Mo	13.04.		Häckseltour (Anmeldung bis Freitag 12.3. 11 Uhr bei Gemeindeverwaltung Tel. 052 305 06 66)
Di	14.04.	09:30	Fiire mit de Chliine, Kirche (s.T.)
		14:00-16:15	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchweg 3
Sa	18.04.	ab 09:00	Neftimärt
		08:00-16:00	Flohmarkt bei der Fa. LARAG Weiachstrasse Neftenbach
Do	23.04.	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im Chileträff (s.T.)
Sa	25.04.	ab 09:00	Neftimärt
Di	28.04.	14:00-16:15	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchweg 3
		ganzer Tag	Gemeindeausflug für Seniorinnen und Senioren (s.T.)
Do	30.04.	13:15	WanderNaMi Frauenverein, Treffpunkt beim Volg



Osterfeiertage:

Karfreitag 3.4. - Ostermontag 6.4.2015

Frühlingsferien Neftenbach:

Samstag 18.4. - Sonntag 3.5.2015



Voranzeige Mai 2015:

Sa 02.05.	ab 09:00	Neffimärt
	17:00	Gospelchor Konzert, Ref. Kirche Henggart (s.T.)
	20:00	Kinderschreck, Ebni Singsaal (s.T.)
So 03.05.	17:00	Gospelchor Konzert, Ref. Kirche Rickenbach (s.T.)
Mo 04.05.	10:00-10:30	Buchstart Kinder von 2 bis 4, Bibliothek Neftenbach
	13:30	Bazar-Kreativ-Team im Chileträff
Do 07.05.	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren (s.T.)
	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren (s.T.)
Sa 09.05.	9:00 - 15:00	Bring- und Holtag, Hauptsammelstelle Teggenberg

Titelbild:

Was hat der Vollmond mit Ostern zu tun? Eine ganze Menge! Das Osterdatum richtet sich nach dem Vollmond, genau genommen am Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond. Ich wünsche allen ein frohes Osterfest. KME'

Redaktion und Layout:

Bosshard Caroline: Tel. 052 315 52 40
Rubriken: Behörden, Amtsstellen, Schule, Kirche

Landau Stettler Saskia: Tel. 052 315 32 10
Rubriken: Vereine, Dorf und Flur, schwarzes Brett

Klein Nadine: Tel. 052 301 05 48
Layout, Dorfkalender, Abonnements, e-mail

mitteilungsblatt@neftenbach.ch

Gemeindeverwaltung, Mitteilungsblatt
Postfach 332, 8413 Neftenbach

Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:

15. April

Druck:

dietrich + wolf ag druckerei

Oberwinterthur

www.dietrich-wolf.ch